Die Entschließung bes Erzherzogs Johann.

Techergog Johann, der hochgegede Prinz ans der mit dem öfterreichischen Kniierhause nache verwandten größere zoglichen Kniierhause nache verwandten größere zoglichen Kniierhause nache verwandten größere zoglichen Kniierhause nach en Entichtung gedracht, auf dem Schapelinnd dach dereits zur Aussisterung gedracht, auf dem Schapelinns deiner Setellung zu verzichten und eine Fähigseiten mit einem bärgerstichen Lebensberuse zu verwerthen. Wir sind beute in der Ange, die klinftige Lebensftellung, die der Kring erwählt fan, zu deseichnen. Eine von etwa dierzehn Tagen im "Kenen Weiere Tagblatt" enthalten geweien, unicheindare Notig bertägtete über den ersten vorderen, den die nach er eine erwählten Bahn; es war in derschen Kommission im sieme die Prüffung als "Kepitän langer Fahrt" obglegt habe. Er der hand diese — wie wir dippatigen wollen — ichwierige, ein großes Waß technischer, mathematische und naturwissendasstlicher Remunnise erfordernde Resilung mit glämzehem Erfolge und erheite das Johonn, verlese ihn als bestähigt bezeichnet, die Kishrung eines den Jokan krugenden Aumpiers zu übernehmen. Auf Grund diese Dieloms hat, wie wir ersahren, Erzherzog Iohann fich der Seebelydrobe eines auswärtigen Stades um eine Stelle als Kapitän auf einem Dzean-Aumpier beworden; nach einem Ausgenandass Schiffssommandant seine Khatkraft zu bekunden in die Lage kommen.

all Schiffstommandant seine Thattraft zu bekunden in die Schiffstommandant seine Thattraft zu bekunden in die Jage kommen.

Der Entigkluß des Prinzen ist ein ernster; Erzherzog Johann versügt nur über ein sehr bescheidenes Bermägen, dessen werte des dealtszisser eines bester Ihmitten Angeitellten kann übertrist; er hat auf seine Apanage als Prinzen des Iniversitäten Apanage als Prinzen des Iniversitäten Apanage als Prinzen des Iniversitäten Apanage als Prinzen Bernstlein, sürdersität in Wahrtet auf die Versentlung seiner Fähigkeiten angewiesen zu sein, sich in die Rechen Dersenigen gestellt, sin die "dos Vecht auf Arbeit" augleich eine ernste Psitigt bedurct. Er wolkte des delen Genussen die ernste Psitigt verden, sich elbs das Dalein zu erkämplen. In dieser oben Absieden aben Tage wiederschen wirk, an dem das Vaterland seiner Schne beders; und es würde der vornehmen Sinnesart des Prinzen an entsprechen, siet von allen militätischen Titeln und Bürden als einsacher Soldat in Reih und Glied seine Psilicht zu thun.

gen entprechen, frei von allen militärischen Titeln und Bilteb feine Philicht zu thun.

Birt greisen in die Bergangenheit zurück, um an die Halfachen zu erinnern, weche der Entschliebung des Erzebergogs Sohann vorangegangen ihm.

Im Sahre 1883, an demielben Tage, an dem der verweinte Kronpring Rudoss and demielben Tage, an dem der verweinte Kronpring Rudoss and demielben Tage, an dem der verweinte Kronpring Rudoss and demielben Tage, an dem der verweinte Kronpring Rudoss and demielben Tage, an dem der verweinte Kronpring Rudoss and demielben Tage, an dem der verweinte Kronpring Rudoss and demielben Tage, an dem der verweinte Kronpring Rudoss and dem in dem Erstellen Verstellen dem Entschlichen Ausstellen dem Erstellen Verstellen dem Erstellen Verschlichen Ausgeber der die Grundsätz der militärischen Abses man gedären!" Buvorlichen best der Grübers ... "Das ist der Flach der Schen Bertellen von ich verden gemacht, welche Publikation eine Berteitgerist gegen die Krongschaftennen in militärischen Kreien von ich reden gemacht, welche Publikation eine Berteutgerist gegen die Krongschaftennen in Militärischen Kreien von ich reden gemacht, welche Publikation eine Berteutgerist gen die Krongschaftennen in Militärischen Kreien von ich reden gemacht, welche Publikation eine Berteutgerist. Auch die Berteisten der Textellen zur Textellen und die Krongschaften verben gemacht. Bei Offizielle Weldung, des Erzberzog Sohann zum Divisionschammachnen in Ling ernannt.

Bor ungefähr zu Sahr hafter wurde Erzberzog Sohann zum Divisionschammachnen in Einz ernannt.

Bor ungefähr zu Sahr hafter wurde Erzberzog Sohann zum Divisionschammachnen in Sing ernannt.

Bor ungefähr zu Sahr hafter wurde Erzberzog Sohann zum Divisionschammachnen in Sing ernannt.

Bor ungefähr zu Schlichen Deutschlichen wir wohl son in der Krongschammen in Sing ernannt.

Bor ungefähr zu sehn den erweiten inter wirden kreisten bei offizielle Welchung der Erzberzog wirt einem politischen werden wirden kreist wirden werden wirden kreist werden wirden kreisten wirden kr

theilungen bestimmten Erzherzog Johann, die Bitte um Enthebung don seinem Kosten als Divisionstommandant in Linz zu stellen. Diese Bitte wurde lösser willichtet und der Erzherzog trat zielechzeit in seiner Espendigate als Feldmarischell-Lieutenant in Disponibilität. Diese den Abastlagen entsprechene Darstellung fennzeichnet, wie nebende erwähnt sein mag, die Unwahrheit jener, insbesondere don russische and in neuerer Zeit vorgebrachten Behanptung, welche den betzeitigen Bulgarenstürsten aus dem Haufe Coburg als den Schützlung Desterreichs binstellt. reichs binftellt.

reichs hinfellt.

Rach seiner, wie erwähnt, vor zwei Jahren erfolgten Bertehung im Disponibiticht begab sich Erzherzog Johann auf Keisen. Bon benselben zurückzetehrt, hielt er sich im Schossen. Bon benselben zurückzetehrt, hielt er sich im Schossen er mit literarischen und musstallichen Arbeiten beschäftigt war, zugleich aber mit Eirez jenen ernsten wissenschaftlichen Einden oblag, die ihn zur Absegung der Kapitänsprüfung besähigten.

Erzherzog Johann verläft, indem er in seine neue Edensiphäre einritte, eine fechsundsslessigistrige Menter, an der er mit zärtlicher Liebe hing. Er hatte dieselbe von leinem seisstellen Enschlichtig in Kenntniss gesetzt und blieb den Kerlucken der gerien Großehezzogin von Toskana gegenüber, ihn in seinem Entschusse wankend zu machen, unerschüttterlich.

Der Entwurf bes Reichshaushaltsetat für 1890 91

balancirt in Ausgabe und Einnahme mit 1208664739 D.

Bon ben Ausgaben entfallen 849,614,635 Mark auf bie fortbauernben und 81,349,597 Mark auf die einmalisigen Ausgaben bes außerorbentlichen Etats.

1. Fortbauernbe Musgaben.

son den Ausgaben entitalten 349,614,835 Mart auf bie fortbauernben um 81,449,597 Mart auf die chmalitigen Ausgaben bes außerdrentlichen Etats.

1. Fortbauernbe Mußgaben bes orbentlichen Etats partighten: Der Richtsgapen 1889,370 Mart, der Betrag ilt der Citatsbumme bes Etatsjapets 1889,300 gleich, Pet des fang ilt in Landenben Etatsjapet.

Auf den Austria e Ant in Landenben Etatsjapet.

Auf das Aus der in den Landenben Etatsjapet.

Auf das Aus der in Generalen Sahre. Die letztere Samme letzt lich gulammen ein Rentroberungen für zwei mit Schoenberung der Betrag der Schoenberung der Betrag der Schoenberung der Betrag der Schoenberung der Schoenbe

pollig dem Generalfommandes bezid dem geldertiertei rigder zu untertellen. Dagegen if ihr die Bernotling des Trainmantetals die Errichtung einer Traindepolinipetion ins Auge geicht.

An dem Kaditel "Geldberpflegung der Trudden zu den gelögt.

An dem Kaditel "Geldberpflegung der Trudden gesche wird des gesche des gesch

(Fortfegung folgt.)

Aus der Studt und Umgebung. (Der Abbrud unserer Originalartifel ift nur mit genauer Quellenangabe gestattet.)

Städtifche Commiffionen.

Commission aur Berathung bes Ortsklatufs betressend die Bermebrung der Zahl ber Stadtberordneten. Sihung am Domerkag, den 24. Oktober cr. Nachm. 4 Uhr im Magilitats Sibungshimmer.

Finang-Commiffion.

- Sikung am Donnerftag, ben 24. Oftober cr. Radmittags 5 Uhr im Magifirats Sikungszimmer. Tagesorbnung.
- Antrag auf Nachenvillung für das Bafferiverk. Antrag auf Nachenvillungig für das Bafferiverk. Antrag auf Verstellung der Schnibl'ichen Legatetynien. Antrag auf Lyfitimung au einer Aghiung an die königl. Univerlidiskoffe. Antrag auf Entlaftung der Rechnung über den Ban der Bürgerichnie in der Ebarloitenstraße.

- [Ernennung.] Herr Burchardt, Major vom Anh. Infanterie-Regiment Nr. 93, ist unter Stellung jur Disposition, zum Kommandeur bes Landwehr-Begirts halle ernamt worden.

Oksopitton, zum Kommandenr des Annwehr Bezirts Halle ernant tworken.

— [Evangelischer Berein der Prodinz Sachsen.]

Am vergangenen Wontag und Dienstug sind hier eine Beriammulung des Evangelischen Bereins der Prodinz Sachsen laten. In der am erstigenamiten Tage Noembes Ulbr im Gaale des "Kronprinzen" statischenden Verstammlung Ihrach herr Prod. Dr. Behick zu die eine die Krangelischen Auch die Anfange der Anfang d. M. in Eisenach abgehaltene Generalversammlung. In überaus seisenach abgehaltene Generalversammlung. In überaus seisenach abgehaltene Generalversammlung. In überaus seisenach abgehaltene Generalversammlung. In überaus seisenammte Vorangelische Krich Beustisstand, das eine Kriene Lange und über die für dieselbe daraus resultstenden Eriose. Mr. großen Beisell wurde der Wortrag entgegengenommen. —Gestern Verlassen, 20 Uhr Vormittags, sond die Hauptversammlung statt, erössinet durch Herrn Spern Ernschlagen, 20 Uhr Vormittags, sond die Hauptversammlung statt, erössinet durch Herrn Spern Spern Euperint. D. Hösztex, mit dem gemeinsamm Gesange des Eredverles: "I Gostistin mich, so trete gleich Alles wieder mich." Alsdam ershielt Herr Oberpfarer Peimerdinger-Aschenden



Wort zu einer erbaulichen Anfprache auf Grund des bro-pheitischen Schriftwortes Nehem. 8, 10: "Fürchte Dich nicht, die Freude am Herrn ist deine Stärke." Im Hin-blick auf das hochwichtige Wert, das zu treiben auch diese Verlammtung berufen ist, angelichts der großen Schäben in unserem Bollsleben und der kleinen Mittel gegen dies kleinen der Gerr Verburg mie beieß Mart. ebenla Verlammlung berufen ist, angelichts der großen Schäden in unierem Bolisseben umd der Keinem Mittel gegen dieselben zeigte der Peter Redner, wie diese Wort, ebenfowe an den Zeiten des Aruphenen jest auch für ums eine Ermuthigung sei, eine Ermutnerung an unierem Werke. Denn in der Freibe am Herrnuthigung nie unieren Werke. Denn in der Freibe am Herrnuthigung nie wird ums der Erfolg unierer Thätigkeit verdürzt. Seine trefliche Anhyrache ichloß der Redner mitenem Gerstichen Gebet für Kaiter umd Kaiterin, sin die Svengeliche Körche und für deinen Arzischen Geste den die gestellt der Kanten um Kaiterin, sin die Svengeliche Körche und für der Grund. Auch die Wirdellungen genacht dasseidenstellt der Spreigen der Verdien. Von die mitgesiche Verdien der Verdien verfelt verdie von Verdiene von der Verdien von der Verdien verfelt verdien Verdiene der Verdiene verfelt verdien Verdiene verfelt verdien Verdiene der Verdiene verfelt verdien Verdiene verdiene der Verdiene verdiene der verdiene der Verdiene verdiene der Verdiene verdien verdiene der Verdiene verdiene verdiene der Verdiene verdiene der Verdiene verdiene der Verdiene verdiene der Verdien ber Berechtigung oder Richtberechtigung dieles Vorwurfes wird doch unter allen Umlfänden daran feitzuhalten sein, das untere Predigt eine vollstissimische sei. Gegenüber der Anfiganung, welche vor allem die Woralpredigt betont, und gegenüber der Anbeten, welche mehr den beiblichen Realismus in der Kredigt zur Geftung gedracht wissen Realismus in der Kredigt zur Geftung gedracht wissen Weltsmus in der Kredigt zur Geftung gedracht wissen vor heim kind fenn soll, der allem einer Bedingung gerecht verden muß: der loglich en Ordnung der Gedanten. Nicht mirber vorbert die vollstähmliche Kredigt, wenn sie und fich durch lare, aufganliche Durchsüberung auszeichne. Bon ganz desionderer Bedeutung ist natürlich die Kredigt und ihrem Index der Geschieden gehalten werde und ihrem Index der Geschieden gehalten werde und ihrem Index der Geschieden gehalten werde und ihrem Index der Geschieden der Geschieden gehalten werde und ihrem Index der Geschieden der Geschieden gehalten werde und ihrem Index der Geschieden und der Geschieden der Geschieden und kanzt der Geschieden und kanzt der Geschieden und der Andere und der Geschieden und auf mutte oie Vistiffin une ven Jundprottig einfreien beischlich für dammentlich die Gerten Pro-iesoren Behischag und Kölftlin, Konsistorialrath Schott, Bastoren Bächtler und Visisiteri, vurch deren interessionet, theils zustimmende, theils practische, ergänzende Mittheil ungen und Kachsschlich von Spantpuniste des Bortrages in das rechte Licht geletzt wurden. — An die Berhand-lungen schol zu und 11/2 Uhr ein gemeinsames Wittags-wehl ein

"Fatiniga" mit unseren Opernkräften in ben Hauptrollen neu einstudirt und in gänzlich neuer Ausstattung in Bälde zur Aufführung gelangen.

aur eunjurung getangen.

— [Prolog.] Der Bortlaut des von Fräulein Greve bei der gestrigen Aufsährung im Stadttheater aur zeier des Geburtstages Ihrer Majeslät der Kaiserin Augusta Victoria gesprochenen Prologes ist sossender Augusta Victoria gesprochenen Prologes ist sossender über Mit staden Jampt, wie wild die Eritume wehn Wielig einem Weien schaft der Aum zu ragen, And siene Krone wie ein Fürt zu tragen. Ausbischen das des Fellens fahren Sein. Victoria der Victoria Es mohat in seinem Schatten eine Fee, Jör Jimmellolaues Auge ist der See, Benn ihm dos Wetter Mit und Arbeit schafft, Reht sie die starfen Burzeln seiner Kraft Brugt ihm mit tipten Weslen holbe Guide Und zaubert liebevoll um seine Kuse. Das er des hödssen diedes wird gewahr, Der siehen Blumenstinder holbe Schaar. Net internationalisations choice Schault. Und güita vom erhadenen Fellenthrone Sentr lich die Fee herad zum Wentdenlohnen Williebig um der Abglebrochnet willen, Läßt Sie den See in Bäcken adwärts autven, Sö eine Stirten in tietem Aram fich dielt, Bird fie von ihr beienachtet und erquickt Und von ein Mencha an Mencha ind die imd Triblal trantt, Da ipendet heilend fie der Quelle Trant. Rennt Jere die Ver Laute Laute.
Rennt Jer die Zee, die zu must niedertige?
Sie iff's Victoria der Ammuth Sieg.
Die dieft Kriftin und die derheft Frau.
Der ichdentie Schmid auf deutliger Allumenau,
Dem mitterligen Schofe beut enthyroffen,
Bem Woogentheu des Himmels überfloffen.
Bem Ander die Verlieber Dich, dem Weich zum Auhme
Dem Bolf zur Luft, Du Deutlichands Keilerblume.

* [Feier.] Der Berein Deutscher Studenten Halle-Wittenberg beging gestern Abend ben Geburtstag Ihrer Mojestät der Kaiserin in sestlicher Weise durch einen

winde entlastet und hierauf ein neues Mitiglied ausgenommen. Is o neert.] In nächster Zeit veranstaltet Her Missenschafter Verschlichten Vores ich sir einen wohlthätigen Zwed nach Art der früheren Abonnemntsconcert ein größeres Gonect, melches die missellschliederen Schichten unstere Juditum lebhaft interessien welche nach ihren Studien am Leipziger Conservatorium als Claviertehrerin hier sich niedergelassen das interestenden und verteilte will, tritt die Sängerin von Gottes Ginden, Fran Am al is Joach nach in die Anselber von Gottes dienden, kan al in als Joach in die versellschlieder von Gottes Ginden, Fran Am al is Joach in die die Edwierkenerts von Verselbertung der Arte von die verselligen. Wie verfellen nicht, schon sehn das Consert hingauwissen. cert hinzuweisen.

betheiligen. Wir verfehlen nicht, ichon lest auf oas Conert hinzuweisen.

— [Zith er onn e rt.] Am Somntag, den 27. d. M.
Abends 4/38 Uhrt, gitch der in Zitherspielertreifen allgemein bekannte Zitherlehrer Hert Reit mit seinen Söhnen, hier im Gals David ein Zither-Concert. Die genannten Herren hohen in Leipzig, Erra Allendung,
Weiseniels zu mit großen Erfolgen concertirt. Wir wollen
dohrt die infenne Seeunde des edlen Zitheripiels ganz beions
bers auf diese Souvert aufwertham gemacht haben und
verweisen beziglich des Rächeren auf die Placate.

— [Telephonan follüsse Zicheren auf die Placate.

— [Telephonan follüsse, Stächeren auf die Placate.

— [Telephonan follüsse, Arkeidmann, Marienfiraße 1a. 413 Kohlberg und Weber, Biehgelchäft, Deligligerliche da. 421 Mehmann, D., Werschurgerfitage 17a. 316 Sachs, Louis (Indaber Georg Sachs),
Speditions, Commissions- und Sindaßen Georg Sachs),
Speditions, Commissions- und Sindaßen Seorg Sachs),
Elevichtigung.] Wir werden ersucht, unfere
Solatunit, daß in einer biefigen Mädsgenkingerichule durch
Unifereden des Karbeers mehrlachen Schleich durch
Unifereden des Karbeers mehrlachen Schlein der
Verfacher erstliebte und der den Stacken

128-21 Uhr wahrlich mit einem Nachfelüssen mit an

200che in einer Auffe vot einer einer Kachlehaufe wie von 12—2. Uhr wahrscheinlich mit einem Kachlehaufe bas Katheder geöffinet und daraus ein Käftchen mit ca. 1,50 Mt. Gustav-Abolfsgeld entwendet worden ist. Die angeftellten Untersuchungen haben ein Resultat

* [Besitzwechsel.] Das Hausgrundstück, Schimmel-ftraße Nr. 11a, bisher Hern Rechtsanwalt Herzselb ge-hörig, ist jest durch Kans in anderen Besitz übergegangen.

beamten der Eisenbahnstrecke Halle-Cassel wird und noch mitgetheit, daß der Unfall sich in der Rähe von Seitsenstaden. Der keiter der Bannte verfucke beim Andieren der Fahrfarten während der Fahrt des Auges von dem Tritiforete eines Wagens nach einem anderen zu springen, glitt aber ab und stützte auf den Bahnstörper, wo er erst nach einigen Stunden gelnuden wurde, Dem Berungstäten sit imzwischen das Bewußteit wiedergescht und ichein sein Aufahn zu ernsteren Bestärchtungen feinen Finlaß mehr zu geben.

— Polizei Rachrichten. Bei der stützten gen teinen Vinlaß mehren gesche derennste mit in selberen Ehlinderungen, das rothbraume Lederhortenwalt mit ungefähr 8 W.L., einen ichwarzen Regnissen mit die Echyswosse. Der Kreisen der in kandskellers werden theilswied Volkororäthe und Biedling unter Werfchig außedwich. Dort spielende Jungen, durch den ausströmenden Duit auzelock, sind durch der verschenes Kenstretingstingen und haben für eine Archischen Schilter eingelügen und haben für eine Franz auf dem Schillersdoß eich ist. Den diese erstehe Schilter einem Selchöft in der Ukrischtraß wurde der verwendete. Das den mit der einem Selchöft in der Ukrischtraß wurde der verwendete. Das er auch anständig gesteidet. Ben der keinem Schieder verwendete. Da er auch anständig gesteidet geben wolkt, beschlen der sich der einem Schieder auf den Bartellung bestehen wolkender zu der auch anständig gesteidet geben wolkt, beschlen. bestellte er sich bei einem Schneiber auf dem Harz einen neuen Saquetauzig unter dem Borgeben, sein Prinzipal habestihn siezu beauftragt; dieserwirde ihn auch bezahlen.

Inverete! Wilhefmine St. auß Greußen, welche außeinen Anfalt in Bernburg entlassen zu sein vorgach bezog Schlasstelle bei einer Frau in der Nathhausgasse. Da sie zum Tanzpergwügen gehen wolke, im Anthalusgasselfien der die der d

— In unferem gestrigen Tesegramm ist der bekannte Lieu tenant von Gravenreuth durch den Seher zu einem gaug-auderen Namen gefommen: Rabenhold ist natürlich fallch D. Reb.

Perving und Neich.

Peimar, 22. Oftober. Gestern Abend 11,10 Uhr stand die Stadbrouwere von Deinhardt in vollensfammen. Es dramtte das Annutaeddinke, entdaltend die Wildsaret mit etwa 4000 Gentiern Gesteddinke, entdaltend die Wildsaret mit etwa 4000 Gentiern Gesterde re, und das Suddans. Das größe Gebülde grents an de Vanchaussigsel und Schliegengsse und leitzt und auf den beiden andern Setten frei. Die Zeuerwehr, welcher bereits die Schupmanussighat mit 2 Schländen auworgetommen war, warf mit 8 Lestungen auß 4 Hydrauten mächtige Wossenwaller, die zum 25eil geräumt wurden. Gestaltig ützt die Sohe emper und interfer generne gestellt gestaltig iste die Sohe emper und interfer genand als demötigt angelehen urchen, fils mit das Zorrassisch der Gestendigt and die dem die hier die Angelende die Vallage des Anschriftschaussellen urchen, fils mit das Zorrassisch der Gesterde gestellt des die Vallage des Anschriftschaussellen und der Vallage des Ans

wongen die Sundielen der Theologie angelalien; von biefen haben nur 38 — allo etwa awet Oritet — die Krüining der flanden.

— Lübenich id, 22 Oltober. In bleim Tagen war es einer alten Frau vergönnt, Ben Allio's Bedownung, değ einer alten Frau vergönnt, Ben Allio's Bedownung, değ Miles ispon dogeweien, weber einen gründlich au wübertegen. Kommt auf der Holten beiter einen gründlich un wübertegen. Kommt auf der Holten beiter einen Argenstellen Holten im Morgengauen mit einem Araglorbe an dem ersten gug, im mit demlesten nach Dippolisionable zu sohren. Beleerforben isten ihr Metrengauen mit einem Araglorbe an dem ersten gug, im mit demlesten nach Dippolisionable zu sohren. Beleerforben isten ihr Metren Demlach der Arabitation gerode nicht an fein, dem nie erstandigte sich beite Sache angustellen eit und erstellt don treend Semandem dem Allah, nur "um den Igu berumpungen". Deleer Kath date de Milesche der Gerolg, das der Mosenstüßere, mit dem Arabitation gerode von mit der Lösendite gegenen den Milesche der Beschaften der Geroden der Ger



Theater, Runft, Wiffenichaft und Literatur.

Cindrud. Hern (Leernd war treiflich bei Stimme und flattete den Gontran de l'Uncre mit manciem hüblicen Zuge aus. Dos Duett mit Chriftie im zweiten Aff tond allemeinem Beitall. Sehr zu loben war diesnal Hern Vollenden Beried. Sehr zu loben war diesnal Hern Vollenden Petron und Eetine Etimme tang trick und volleglich, iem Spiel war numb ter und betebt und der Dialog machte ihm offenbar teine Schwie-

Universitäts-Nachrichten.

Lette Rachrichten und Telegramme.

Berlin, 22. Oktober. Die "Rationalliberale Corresp." schreibt: Worgen triti der Neichstag zu seiner letten Session in der aegenwärtigen Legislachurperiode aufammen. Dieter letzte Mössinit seiner Kötiasseit sich und seiner kannen Seien letzte Mössinit seiner Kötiasseit stäusperlich besammtlich durch die Sigenthimischeit gekemzeichnet, dass am 21. Februar, also zu einer Jett, wo ionit die parlamentarischen Arbeiten ihren Höhepunkt erreicht zu haben und noch lange Wochen zur Abwirdelmy der Seichstelle verbrundig zu werden spiegen, das Mandat der gegenwärtigen Abgeardneten erlicht. Im Hindlich erlich enberurien der Geschäfte verbraucht zu werden pstegen, das Mandat der gegenwärtigen Abgeordneten erlischt. Im hindrich drauf ist der Reichstag ungewöhnlich früh einberusen worden, aber auch so steht die Seisson unter einer Zwangstag und mung in ungewöhnlich früher einer Mongkeit gene den den die Anderstell die Verleichen Verleichen Verleich dauberlich in einer möglichst weitzgehenden Beschränung des Arbeitäsloffs, den die Regierungen vorlegen werden, fundgeben. Wir wollen benießen ist nicht erörtern, da uns alsbald die Thronrede zwertälisgen Ausfähre zwertälischen Lichten einer nicht einer nicht ihre der verleich einer und der Verleich von der Ausfährt der die bevorstehen Wirdelten und die bevorstehen Wasteren werden ihre die verleichen Werden und ihr Gepräge emplangen. Es wird die parlamentarische brauchen. Nan wird gelazien abwarten tonnen, ad die Reichstagsfeisst vollen abgenutsten Etoff neue wirtjame Bereicherung guführen wird. Die "Cartellparteien" werden bei Kritit ihrer Leitungene ebensowenig im Reichstag als deumsählt wor den Wählern zu ichen brauchen. Wenn nicht Alles aus der Geletzebung der letzten der Ischen populär ist, do wird darnals fein verfähildigen und besonnener Mann der Neichstagsmehrheit einen Bordwirt machen. Die erwolften Aufrichen Aufrichen Univerzugen, die ein anders Keich und nener Mann ber Melchätagsmehrheit einen Vorwurf machen. Die gewaltigen Anforenungen, die ein großes Keich und Staatsweien an seine Angehörigen stellt, legen den lehteren unvermelblich manche Lasten auf, die der Sinzelne dissentien sigwer empfindet. Am frivole Agitatoren aber vermögen die Opfer, die der Einzelne zum Wohl des Baterlandes und der Allgemeinheit zu bringen gezwungen ist, als willstiede Ausbeutungen mod Vederlungen seiner vollsteindlichen Kegierung und einer ihr unbedingt ergebenen Keichstagsmehrheit darzustellen und die hohen Gütter ibeater sowohl als materieller Art, die mit jenen Lasten erfauft werden, zu überlehen oder gering zu schäften.

— Das "Armee-Berordnungs-Vlatt" enthält folgende Berüfgung des Kriegsministers, betressend die Anlegung von Trauer zu Chren des verewigten Kö-Ludwig von Portugal und Algarbien Da-

jestät: "Se. Majestüt der Kaiter und König haben zu bestimmen arrubt, das die Ostigtere des Infanterie-Negliments Graf Zauemhien dem Wilkendern (3. Brandenburglicken) Kr. 20, um das Undenfen ihred verlordenen Cheis, Er. Majestüt des Köe nigs Audvig den Bortugal und Algarbten, zu ehren, 14 Tagrence (Folo um den linken Inkeren von antigen volken. Bortheben wird die Verlord auf Allerböchten Beteil zur Kennt ihr der von der Kennt Koch der Verlord der Kennt der Verlord der V in Monza telegraphische Meldung burch bas aus-

nig in Monga telegrabhische Metdung durch das unswärtige Umt erstattet worden.
Dem Fürsten Neichskanzler in Friedrichsung ging die Kachricht, wie verlautet, durch ein Telegramm des könfliche wirtembergische Staatsminsters Freiheren von Wittmacht aus Friedrichshafen direct zu.
Wir sind in den Stand gelegt, das aus diesem Anlas vom Fürsten von Bisward an Se. königliche Hoheit den Frinzen Wilhelm von Bisward an Se. königliche Hoheit den Frinzen Wilhelm von Wittendeben: im Bortlaut wieberzugeben:

"Gr. Königlichen Hobeit Bring Wilhelm,

Em. fonigliche Sobeit bitte ich, meinen berglichen und ehr erhietigen Glückvunich und ben Ausbruck meiner Frende über Gottes Schutz gegen Mörberhand in Gnaben entgegenzunehmengez. bon Bismard.

Gottes Schuß gegen Möberhand in Einden eintgegenzumehmenge, den der Aus Luxemburg geht dem "B. X." von einer sonst gut unterrächteten Seite eine Pkitvaldepeliste, weichte iberarfohnede Nachtigte enthält, in Augemburg sie eine Mittheitung aus dem Haag eingetroffen, wonach König Vilheitung aus dem Haag eingetroffen, wonach König Vilheitung aus dem Hang achte eine Abres abzudanfen beablichtige, um nur noch die Krone von Halden beitzugubehalten. Wir geben dies Ardebung nur unter Borbehalt wieder. Sollte sie sich der fülftigen, in wirde Bergan Vool von Kassen, des eine Augemburg der hantlich von siehr turzer Dauer war, alsbas als Freigherzag einen Einzug in Augemburg halten tönnen. Der König Scrößberzag Wilhelm ist befanntlich schwer traift in den wiederhot war er von den Teczten aufgegeben.
Wertug, 22. Oft. Die Borunterluchung in der befannten Williader von der Viller gegen Kaulion aus derselben entlassen. Der Nittleriedend ist nunmehr beendet und es wurde der leite der in Unterluchungsbaft besindliche Wagenmeister Wüller gegen Kaulion aus derselben entlassen. Der im Milliagegen kaulion aus derselben entlassen. Der im Milliagen gen kaulion aus derselben entlassen. Der im Milliagen kaulion aus derselben entlassen. Der im Milliagen kaulion aus derselben entlassen.

aus Civil- und Militarpersonen ung wurde bon einer,

gulammengeletsten Rommission geleitet. **Rürnberg**, 22. Oft. Die Areisregierung hat die Be-schwerbe gegen das Berbor der Lande 8 versamm= Lung der baherischen Sozialbemotraten abge-

Wien, 22. Oft. Der auf das Ausland bezügliche Paffus der beutschen Thronrede hat hier ganz besone bers befriedigende Aufnahme gefunden, weil angevon der dennigen Agred eine gefunden, weil ange-vonmen with, berielbe spiegle auch das Ergebniß der ilingsten Berliere Entredue wieder. Außerdem begrüßte man die Wendung, daß der Frieden "auf Grundlage der bestehen Verträge" erhalten bleiben werde,

der bestehenden Vertrage Committelhaften der bei bei beifte der Bennichtung.
Benna, 22. Oft. Dem "B. T." wird gemeldet, daß bie Kasseung, 22. Oft. Dem "B. T." wird gemeldet, daß bie Kasseung bei Kasseung bei Kasseung bei Beise Kasseung bei Beise Rachricht, die bisher keine weiter Bestehn der Beise Rachricht, die bisher keine Wordehaltstättigung gefunden hat, nur unter größtem Vorbehalt kasseung gefunden hat, nur unter größtem Vorbehalt wieder und übernehmen feine Garantie für Die Richtigfeit

London, 22. Oftober. Der bie Beziehungen mit bem Auslande betreffende Paffus der beutiden Thronrede findet in den Londoner Abendblättern große Beachtung und hat seiner friedlichen Bersicherung wegen ausge-

Belchneten Gindruck gemacht.
— Carmen Sylva, bie Königin von Rumanten, ftattet im ftrengsten Incognito ber Königin Biftoria einen Befuch ab.

Berlin, 23. Oft. (Telegramm bes "Hall. Tageblattes.") Ich erfahre soehen von der österreichischen Botichaft, daß die Unthust Kalinoty's in Friedrichzuh Einde Ottober stattsinden dirtie. Der Zag ist noch nicht bestimmt. Etuttgart, 23. Ottober. (Telegr. des Hall. Tagebl.) In

emitgart, 23. Oftober. (Telegr bes Sall. Tagebl.) In ber Berfon des Uttentäters, der auf den Prinzen Wil-belm ichoft, ist nummer der 35jäbrige Gerber Albin Miller aus Winnenden, wohnhalt in Eftlingen ermittelt und iehgefellt. Dexielbe arbeitete im borioen Lafre in einer Rodikalis und fesigestellt. Derielbe arbeitete im borigen Jahre in einer Ladiabrik in **Ulm** und gab nach Aussagen seiner bortigen Witarbeiter schon damals Zeichen von **Geistesgestörtbeit**

Mien. 23 Off (Telegr h. Sall Tabl.) Die "R. Fr. Br.

verichafft habe. Budavest, 28. Oftober. (Telegr. bes Hall. Tagebl.) Ju der Konferenz der Unabhängigkeits-Bartei zeigte Franyi an, er werde beautragen, daß der Landesverkheibigungs-minister wegen seiner besügl. der Monver Fahnen-Affaire abgegebenen Erklärung in den Anklagezustand perfest werde.

Brindisi, 23. Oftober. (Telear. d. Hall. Tagebl.) Der

Vindifi, 23. Oktober. (Telegr. d. d. Tagebl.) Der Staatsminister Graf Herbert Bismaraf ist in vergangener Macht dier eingetroffen und hat sich mit im Eugen 40 Verlonen gässenden Gerolge Er. Majefrät des Knifers Williams der der der Verlonen absenden Gerolge Er. Majefrät des Knifers Williams der Angleichen Tabl.
Pet Knifer und die Kniferin tracin gestem dom Gastschied ihre ihn min der Kalanschen der Weber-Kausskatcheafe eine Andacht zu verrächten und katketen darauf dem Grafischen aber Erreiksten und der Erreiksten und de fürften und ber Grofifürftin Ronftantin einen Befuch ab Der neuernannte türkifche Botichafter Ruftitich Balcha ift

bier eingetroffen.

Sanzibar, 23. Ottober. (Telegramm bes Halleschen Tgbl.) Nach auberlässigen Nachrichten, welche bem Neichs-kommissa Handelmann Wissunann ausgangen, ist Emin Pasicha (Dr. Achniser) und Stanten in Begleitung bed Italieners Casacti und von 6 Engländern Ende No-

Interers Entern und von de Engineert Ande Anter-venfer in Manatua, innexhalb der deutschen Inter-essensiber, 28. Oktober. (Telegr d. Hall. Tagebi). Der Reichstommisser Wissmann dat in Usaramo einige Banden Auffändlicher neichlagen und brachte denselben einen Bers-luft von 30 Todten bei.

Serantivoristige Redaftenre: für Kolitif und Jeutlieben: d. Loegfer; für ledele und prodingielle Andrichten: C. Ervier; für hatdel und ben Weitgen rebaktionellen Thell: D. Brott.

Standesamt Halle a. S., Meldung vom 22. Oktober.

Standesomt Halle a. R., Mildung vom 22. Oktober, Aufgeboten: Der Bödermeister Franz Ernit permann Körner und Justie Grneisten John, Coobsenlitugte 9.
Geboren: Dem Handenscheiter Gottof Viktopist L. Teied Rima Linna, Midhlagsie 4.— Dem Gottofer Kaul Borgmann 1. S. Friedrich Holl Gebrung 1. Der Geberich Bellem Hoolf, Königlirede 40a. — Dem Maarer Louis Lehmann 1. Z. Berta Auma, Weckelsitugte 11. — Dem Hander Louis Lehmann 1. Z. Berta Auma, Weckelsitugte 11. — Dem Hander Louis Lehmann 1. Z. Berta Auma, Weckelsitugte 11. — Dem Hander Louis Kindister 4. Dem Gottofer 1. S. Kaul Lugarit, Boulgertinese 23. — Dem Maler Baul Wilfler 1. Z. Lucia Auma, il. Ultidistraße 4. — Sem Gonebermeiser Hand Konglie 9. Dem Comiet Magnif Gintiger 1. S. Kaul Friedrich Kindister 1. S. Kaul Friedrich Konglie 1. Dem Donbermeiser Hand Konglie 9. Dem Comiet Magnif Gintiger 1. S. Kaul Friedrich L. Midard Friedrich Keinhold, Gerofite 5. — Dem Drobischer Friedrich Kodet 1. Z. Sas Klaca Macifa, Martinsberg 4. — 1 umehr Zodeter.

Todier.
Gefferben: Die unbertsel. Marie Welselseb Johpe S J., Sermannstage 3. — Der Ausferlömied Migust Dito Zwarg A1 I., Joskyltablaß 10. — Des Silfstelgandisten vermannstage I., Josephiablaß 10. — Des Silfstelgandisten vermann Känder G. Jonn I I., Mansfelbertrage 43. — Der Maurer Johann Karl Christian Säuße 72 I., a.: Brandausgasse 18. — Des Bollischaffners Dembert Koner E., Selfs Wilh 10 I., Frith Hautertrage 7. — Der Handert Koner E., Selfs Wilh 10 I., Frith Hautertrage 7. — Der Handerter Frithrich Gottber tran Dammföller Dit I., Sandberg 2.— Des Kindberg Franz Bilbe I. — Des Handerbeiters Chand Bolge G. Franz Josef Eduard 8 J., Winderertfraße 46.



Poststrasse S u. 10

125 generatings attachman in songeregement of the case that the statement product of the case that the songeregement of the case of the ca

Telenhon-Nr. 340.

Geschäff.

9 п. 10. Т.

photographisches Poststrasse 9 n. 10. I

3

	Br. Bobener, r36, 110 Br. Cent.=Bob. r3b.	5	112,25	3
	Sübb. Bobencrebit	4	100,5	to
	Leiva. Börfe	1 2	2 5784	05
ì			95,95	
	Sächl. Rente v. 1876	7	103.60	
	Mtenburg=Zeig	4		
	Auffig=Teplity	4	103,00	63
	Buichtiehrad I. Em.	9	90,00	
	Altenburg=Betig	91/15		Sh
	do. St.= 15t. 5%		166,00	3
	Bufchtiehraber A.	9	173,50	63
	Weim.=Gera St.=A	0	24.00	03
ı	80. St.=Br. 5%	31/8	98,50	33
	Allgem. D. Crebit	1	200,50	33
	Leipziger Bant	62/5	145,00	34.
9	Sadfilde Bant	41/0	110,75	(3)
8	Dörftewiß=Rattm.		73,00	8.
8	S Lhur. Braunt.	72/0	174,00	B
8	50. St.=Br. 5%	71/9	174 00	9
ı	Reiger Bar. u. S. A.	5	164.00	B
ı	Buderraffinerie Halle	9	137.60	
ñ	Crollwiger Papiers.	1000	101,00	a
ď	Sall. Stragenbahn	2	137.00	ore
	Dau. Strugenough	6	137.00	2

163,27 (8 83,40 93 64,75 6 87,75 6 6 85,75 6 6 85,70 8 86,70 93 87,70 93 11,50 (8 82,3. 6 6) Bant . Mtien Berliuer Raffenn.

De Sambélssef,
De Sambélssef,
De Sambélssef,
De Sambélssef,
De Samtiste Samtiste
Bernantiste Samtiste
Definater Samtist
Definater Samtist
Definater Samtist
Definater Samtist
Definater Samtist
Bernar Samti
De Samtist
Bernar Samti
De Samtist
Bernar Samtist
De Samtist
Bernar Samtist
De Samtist
Bernar Samtist
De Samtist
Bernar Samtist
De Samtist
De Samtist
Bernar Deutiche Gunatheten. Blandbrie inh.=D. Blandbr. | 4 | 102,60 both. Br.=Blandbr. | 3½ | 113,33 Reining. Supothbr. | 4 | 102,00 bo. Brüm.=Bfbbr. | 4 | 134,25 bordd. Grunder.=Br. | 4 | 103, 10 178,50 6 123,25 6 123,25 6 123,25 6 12,00 6 12,00 6 322,00 8 362,00 8 362,00 8 112,25 6 282,50 6 149,00 5 88,90 6 97,00 6 81,25 6 81

91,20 69 90,90 6 108,75 6 87,50 66 101,40 6 81,40 b 83,70 b 52,40 8 Cachen=Waftricht Altenburg=Zetz Wz.=Ludwigshafen Warienb. Mlawia Keckl.=K.=Franz | 23/8 | 69,10 & & | 41/2 | 196,50 & & | 41/2 | 124,90 & & | 3 | 64,90 | | 61 | 164,25 & Egypter garant. Finlieuilide Rente Oesterr. Goldrente do. Papierrente do. Silberrente Amtliche Betauntmachungen.

Bahn ohrad. Bahn

Gijenbahn-Prioritäts-Stamm-Attien. enb.-Maw.5°/0 5 | 113,75 6 . Süddahn 5°/0 5 | 117,20 6 iahn 5°/0 5 | 114,90 6 tar=Gera 5°/0 | 3¹/4 | 96,40 b

Aust, Gienb., Briarit., Ohligationer

555

102,00 8

Es wird beichsoffen, die Zahl ber nach § 55 Kr. 4 ber Reichs-gewerbeordnung für das Jahr 1890 zu ertheilenden bezw. auszudeh-nenden Wandergewerbescheine festzusetzen, wie folgt:

Berliner Börfe

bom 22 Ditober 1889.

Breut. und Deutiche Jonds. Dibibenbe 1888.

Dook and official of	Bu ertheilen:	Auszudehnen:
Drehorgelspieler	72	out our Temorito
Mufilmachen mit einer Ziehharmor	iita,	
Geige ober Bither	25	profiles Sections
Mufitaufführungen in gefchl. Räun	nen 2	o tioto to l
" im Freien	5	10 nur f. Märtt
" im Umfreise von 1		
— einzeln —	40	Name -
" im Umfreife von 1		
in Gefellichafte	en 20	0 19411
Gefangsaufführungen, tomifche u. be	fla:	
matorische Borträge	14	2
Theateraufführungen	7	
Rarouffels	39	5
Panoramen	6	2
Figurentheater	16	and an analysis
Schießbuden .	9	The Training
Schaufeln	2	2
Sehenswürdigfeiten	3	2
Magische, physitalische u. equilibri	ftische	
Borftellungen 2c.	17	2
Wilde Thiere	1	1
Abgerichtete Thiere		1 - 1
Runftreiter	1	1 2 1
Sippodrom	1	4
Sonftige Schaustellungen	2	5
Sonftige Luftbarkeiten	2	5
Bei Gutteilene Sen Mans		0

Sonstige Lustbarkeiten

Bei Ertheitung der Wandergewerdesseine vollen in erster Ame bei ertheitung der Wandergewerdessein vollen in erster Ame beimeigen Ferlonen betädsichtigt werden, welche bereits in schipteren Jahren einen bezüglichen Wandergewerdesseicht dessessen und heren und beren wirthschaftliche Erstienen, von der Fortiegung des disher betrieben Werthess abhäung ist. Am Ferlonen, welche in schipteren Jahren Werthesse abhäung ist. Am Ferlonen, welche in frührene Jahren Gerene Aberertige Schiene auch dann nicht ertheilt werden, wenn die sessen berartige Schiene auch dann nicht erreicht seine, wenn die sessen berartige Schiene auch dann nicht erreicht seine, wenn die sessen betratet gabt immerhin noch hoch ist, die der eine Leitzbard der Wostliche bes Bezirfs-Unsschussen krienen Krienen Geren der möglicht vermindert werden sollen. Der Vorsstenen des Bezirfs-Unsschussen wird eine größere Anzahl von Amenderscheicheinen auszuhehnen. Hiervon bleiben aber ausgeschlossen Vorsschussen der Vorsschlagen vor und krienen Schiegenden. Schiegen Vorsschlagen vor und schiegen Vorsschussen der Vorsschlagen vor und schiegen Vorsschlagen vor und seine größere Anzahl von Schiegen Vorsschlagen vor und seine größere Anzahl von Schiegen vor und seine Vorsschlagen vor und seine Vorsschlagen vor und seine größere Anzahl von Schlagen vor und seine Kraftmesser, Kreoberebildeine zur Untstellung von Schlagenparaten oder jogenammte Kraftmesser, Kreoberebildeinen Leichen 1880.

Revolverbillards. Werseburg, den 4. October 1889.

Der Bezirts-Ausschuft ju Merfeburg.

von der Marwitz. Wendler. von Bülow. Freiherr von Bodenhausen. Schrecker.

Diejenigen Hausbefiter, auf beren Befitthum folgende Rammerei

Abgaben, als:

Erbzinsen, Seugeld, Anlandszinsen ze.

noch eingetragen stehen, erinnern wir hierdurch an Zahlung berselben

nnd bemerten zierdet, daß dieselbe an die Steuer-Weceptur,
Knithhand, I Terephe, Jimmer Ar. 5. unter Varlegung der

vorsährigen Onistung at bewirfen ist.

Im Falle der Nichtzahlung erfolgt nach Ablauf von 4

Wochen die kostenpflichtige Einziehung der Kickfände.

Halle a. S., den 2. October 1889.

Der Magistrat.

Durch Beschuse beiter stüderischen Wehörden ist unter Zustimmung der Boliziei Berwoltung für das Erundstüd Markfylaiz Kr. 18 eine Edverbrechung sesigeiehet worden.

Semäß § 8 des Geleges vom 2. Juli 1875 wird diese hier mit für stumlich setzgeftells erstärt, da Seitens des betresseden Grundstüdsscigenthümers Einspruch nicht erhoben ist.

Der bezügliche Plan kann im Stadisbauamt eingesehen werden.

Salle a. G., ben 19. October 1889. Der Magistrat. derliner Aquarium 31/2 87,00 6G do Protlabrit 138 214.00 B Stedbrief.

109 75 6G 1 7,00 6G

ajdinen 0

irujonvert adl. Walchinen dive & Co. dound. Malch. conv. divarytopi eiger Walchinen rröllwiger Kapier illendurger Cathin angenlajaer Ludji-ette, Elbichiffahrt Kagdedurg. Straßb.

Briefen err. (Bomb.) I. neue J. Oblig. J. Gold

bo. Golo 2 ar. Norbejtšahu 5 jt-Gragewo ind.g. 5 Kulf. Cifend. g. 3

Muji. Cifend. g. 18 island-Novom, gar. 5 island-Novom, gar. 5 island-Novom, gar. 5 island-Novom, gar. 4 island-Novom, gar. 5 island-Novom, gar. 4 island-Novom, gar. 5 island-Novom, gar. 4 island-Nov

89,40 68 86,45 6 92,10 56 89,10 66 99,63 6 90,10 66 73,40 69 73,70 6 99,10 b 89,30 6

1 100 Jl. | 8 T | 168,35 6 Sjirl. | 8 T | 20,375) Fr. | 8 T | 80,80 @

3 -,-5 93,50 6 94,20 63 41/₈ 72,80 8 41/₈ /3,00 68

Gegen ben Anecht Oscar Lenger geboren ju Deutsch-hammer in Schlesien, zulegt in Zichepen bei Delihich wohnhaft — 29 Jahre at uchder flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls berhäugt berhängt.

Es wird ersucht, benselben zu verhaften und in das nächste Gertigtes. Gefängniß abzuliefern und mir zu den Alten — J. 3465/88 pte Gefängniß augeten. Nochricht zu geben. Hauften 15. Oktober 1889. Der Königliche Erste Staatsantwalt.

Gegen ben unten beschriebenen Arbeiter Gottlieb Rummel aus Salle a. S., gedoren in Wissto (Kreis Polnisch Autenberg) welcher flüchtig ist, ist die Unterliedungshaft wegen Diebstahls verfängt: Es wird erliech, benesieben ab verhaften und in das nächste Gerichtes Gekängnis der bestellten und mir zu den Atten — F. 3483/89

richts Gefängung augum. Anchricht zu geben. Halle a. S., den 18. Oktober 1889. Der Königliche Erfte Staatsanwalt. Beich reibung: Mere: 26 Jahre; Größe: 16.8 m; Salaur: unterießt: Hands Größe: 16.8 m; Salaur: unterießt: Hands Größe: 16.8 m; Salaur: hands Größeich: voll. Grichfeisande: Nachd-hands: Machdische Größeich: voll. Grichfeisande: bantlei Grache: benich und politik (deller). Riedung: ichwarze Müße oder brauner Huf, ichwarzer Rodangu. Belondere Kenngeichen: ichen.

Bekanntmachung.

Da die jehige Hebeamme am 1. Rovember biese Jahres ihre Pragis aufgiebt, sindet in der Gemeinde Holdenstedt, Kreis Sanger hauten, eine geinde ichtigtige Debaume dauernde und lohnende Stellung. Räheres beim Ortsvorsland.

Aleehen in Fuhren u. ansgewogen hat zu verkaufen kl. Brauhausgaffe 11. Jeben Wochen-Martt vis-ä-vis der Hirifgapothefe (fenndar am rothen Schirm) frijches Gänsfe-pötelsteisch, ff. Sanerkohl, ff. Schnittbohnen, Senf., Pfessernd faure Gurfen.

Renen Sanertohl mpfiehlt R. Hahndorf.

8 bis 10 Former ben bauernbe Beschäftigung in be

Gilenburger Gifengießerei. Maschinen-Packer,

erfahrener, umsichtiger Mann, ge-bienter Unterossigier, gesucht. Osser unte Zeugniß Whiche, Zohnanher, Antrittstermin 2c. unt. U. V. 400 an Hangenstein E Bogler A.S., Leipzig.

Pauline Fleckinger, Rannischestraße 19.

Gine freundliche Wohnung, Sinben, 3 Kammern und

Kuhalter Kohlen 10 Dorim. Union — bo. St. B. A. — Durer Kohlen bo. bo. cond. 6 R'In-Wales

Ladent Albrechtstraße 32

2 große helle Stuben, 2 K. üche u. Zub. 1. Jan. zu verm. Gr. Klausstraße 17, I. I. Etage Albrechtstr. 32

er 1. April zu vermiethen. Parterrewebnung Stönig-itrație 12 zu v., 1. Apr. zu bez., anzul. 1/42—1/43. Mäh. d. 1 Tr.

1. April 1890 Parterrewohn im Preise von A 360 zu vermie then Seinrichstraffe 9.

Bum 1. Januar 1890 ist eine Rellerwohnung: Stude u. Kammer zu verm. Heinrichstr. D. Wohnung für 36 Thir. foforigu bermiethen II. Ulrichftraße 8

F. Kohlhardt. ynantje, Antritisterani i. unt. V. 400 an Hanselnitein Bogler A. G., Zeipzig.
Wähdzen jür Rüche u. Hanselnitein, Zahuziehen mitsarbeit erhalten bei hohem Abhpi jofort und höter Sellen durch generaline Fleekinger, Ramitiheftraße 19.

Handine fleekinger, Ramitiheftraße 19.

Die Boltstüche

Eine freundliche Wohnung, Schuben, 3 Kammern und Schuben, 3 Kammern und Schuben, 3 Kammern und Spiechen 1, Jan. 1890 zu bermiethen. Barfüßerfiraße 11. Angelbif auch ein Laben. Sein und ein Laben. Sein und ein Laben. Sein und ein Laben. Sein und ein Laben. Sieh und ein Laben. Laben a. 25 Bfg., auf haben 12. Lebenschupen und haben a. 26 Bfg., auf haben 12. Lebenschupen und haben a. 28 Bfg., auf haben. Leben Labenschupen und haben 22. Detober 1880. Im Muftrage der tieftrauerus dem Philosophen und haben 22. Detober 1880. Im Muftrage der tieftrauerus dem Philosophen und haben 23. Abertingen und haben 24. Bieden Angelen und eine Lebenschupen und haben 25. Detober 1880. Im Muftrage der tieftrauerus dem Angelen und haben 25. Detober 1880. Im Muftrage der tieftrauerus dem Angelen und haben 25. Detober 1880. Im Muftrage der tieftrauerus dem Angelen und haben 25. Detober 1880. Im Muftrage der tieftrauerus dem Angelen und haben 25. Detober 1880. Im Muftrage der tieftrauerus dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 3 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 3 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 3 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 3 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 3 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 2 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 2 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 2 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 2 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 2 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 2 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 2 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 2 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 2 Uhr dem Angelen und haben 25. Detober Angenitätig 2 Uhr dem Angelen und d

Rudolí Mosse,

Vertreter: Louis Heise.
Brüderstr. 6, I. Geschossbefördert
aller Art in die beordertungen und berechnet nur die Originalpreise der Zeitungs-Expeditionen.
Umnnterbrochen von 8-8 geöffnet.
Mikrophon 151.

*********** Stellensuchende jeden Bernfs placirt schnell Reu-ter's Bureau in Dresben, Maxitraße 6.

Ein Stubent municht Schülern gegen bill. Honor. Rachhilfestunden zu geben. Off. u. 100 i. d. Exp.

Sammelstellen

Dillittittitit
it Eigarventöpfichen, Kiften,
Binder, Staniol 2c. befuden
fich bei ben Herren:
E. dibeberaht, Michertin 7.
Wilhelm Elfte, Schalberg 12.
Ed. Kobert, gr. Ultrüglit. 41.
Flud. Speck, Warrierlit. 8.
W. Camnitius, Königfir. 2b.
Gmil Exfty, Forfierlit. 4.
Damptjammels u. alleinige Berstaufsfielle für Eigarventöpfigen u.
bei Herri

Moritz König, Rathhausg. 9. Borrath, wenn noch so wenig, bitte sosort abzuliefern. Moritz König.

Preussischer Beamten-Verein.

Im Donnerstigg ben 24. October übends 8 Uhr im Saale
ber "Lutpe" Boxteng des Herrn
Bastier Werner aus Johenthurm
über das Thema: "Der italienische
Bismard." Die Jerren Mitglieder
ladet zu zahlreichem Beinde erz
gebenst ein

Der Vorstand Taeglichsbeck.

Familien-Nachrichten. Tobes:Anzeige.

Statt besondere Meldung. Seute Nachmittag nach 4 Uhr entichtlef innte und gottergeben unfer lieber Bater und Großvater, ber ehemalige Barbierherr

Berlig und Druft von I. Rietig man in Hule. Gypedition des Halls-House Songevindes: Große Abrüftraße 19. geöffnet von 7 lübr Mongens dis 7 lübr Abends.

